

Vorwort

zur zweiten Auflage.

Die Vorreden gleichen den Ehen der Börstianer: die erste ist ein Geschäft, die zweite zum Vergnügen. Und in der That ergreife ich mit nicht geringem Vergnügen die Feder, um einem meiner Lieblingskinder den Geleitsbrief für seine zweite Reise durch die Welt mitzugeben. Als das „Weinbuch“ zum erstenmale erschien, war es das einzige Werk seiner Art, welches eine vollständige, auch dem Laien verständliche, Uebersicht der Wissenschaft vom Weine mit einer charakterisirenden Darstellung der gesammten Weinproduction der Erde vereinigte. Diese Eigenschaft hat ihm Freunde, aber auch Nachahmer und mehr gebracht. Denn viele der seither erschienenen Weinschriften haben von dem Capitale gezehrt, das der Verfasser mit manchem Aufwand an Mühen und Zeit in seinen Bogen aufzusammeln gestrebt hat. Es ist nicht schwer, dem Pfade nachzugehen, den ein Anderer durch die Wildniß gebahnt hat. Allerdings wird es einen Autor freuen, wenn